

NIEDERSCHRIFT

über die 32. Sitzung der Gemeindevertretung am Montag, dem 11. März 2019 um 20.00 Uhr im Gemeindeamt Sulz unter dem Vorsitz vom Bürgermeister Karl Wutschitz.

Anwesende Gemeindevertreter:

Wutschitz Karl, Baldauf Kurt, Bawart Christoph, Schnetzer Norbert, Konzett Kurt, Hron-Ströhle Sabine, Frick Andrea, Mittempergher Wolfgang, DI Mathis Hans-Jörg, Schnetzer-Sutterlüty Gerda, Mathies Lothar, Mag. Kühne Klaus, Mag. FH Schnetzer Michael, Mag. Egle Markus, Greussing Thomas, Vinzenz Florian, Bischof David, Visintainer Lukas

Anwesende Ersatzleute:

Frick Stefan, Osl Sebastian Lutz Herwig

Entschuldigt abwesende Gemeindevertreter:

Seewald Iris, Erath Dietmar, Kicker Bernd, Nitz Christian

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Diverse Vergaben Kinderbetreuung neu
4. Änderung der Bevollmächtigung zur Entgegennahme von Bargeldzahlungen
5. Darlehensaufnahmen
 - a) Kindercampus
 - b) Umschuldung Grunderwerbsdarlehen Industriegebiet Bützen
6. Berichte aus der e5-Arbeitsgruppe
7. Berichte
8. Allfälliges

Erledigung

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und auf Grund der Anwesenheit von 17 Gemeindefachmandataren Beschlussfähigkeit gegeben ist.

2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Die Niederschrift der Gemeindevertretungssitzung vom 17. Dezember 2018 wird einstimmig genehmigt.

3. Diverse Vergaben Kinderbetreuung neu

Der Vorsitzende berichtet, dass heute nur die Fliesen- u. Plattenlegearbeiten zu vergeben sind. Bei den anderen Gewerken sind noch Abklärungen notwendig.

Eingelangt sind 3 Angebote. Bestbieter ist die Firma Fliesenpool GmbH, Götzis mit einer Angebotssumme von netto € 89.428,35. Die Kostenschätzung lag bei rund € 95.000,--.

Die Vergabe an die Firma Fliesenpool GmbH als Bestbieterin zur Angebotssumme von € 89.428,35 ohne MwSt. wird einstimmig beschlossen.

4. Änderung der Bevollmächtigung zur Entgegennahme von Bargeldzahlungen

Auf Antrag des Vorsitzenden wird gem. § 79 einstimmig die Gemeindebedienstete Simone Ganahl zur Entgegennahme von Bargeldzahlungen an die Gemeinde Sulz ermächtigt.

Gleichzeitig wird die Ermächtigung für Petra Pfaffstaller für nichtig erklärt.

5. Darlehensaufnahmen

a) Kindercampus

In der Sitzung am 3.6.2017 wurde die Aufnahme von 2 Darlehen (1 Darlehen in Höhe von 1,5 Millionen mit einem Fix-Zinssatz von 1,86 % und 1 Darlehen in Höhe von 2,5 Millionen zum 6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,63 %) beschlossen.

Vom Land wurde damals nur das Darlehen über 1,5 Millionen aufsichtsbehördlich genehmigt.

Für die weitere Finanzierung des Kindercampus ist nun das Darlehen über 2,5 Millionen nochmals zu beschließen. Im Voranschlag 2019 sind davon 1,5 Millionen und für den Voranschlag 2020 1 Million vorgesehen.

Die Bank Austria steht noch zu ihrem Angebot (6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,63 %).

Auf Antrag des Vorsitzenden wird folgender Beschluss gefasst:

Von der Bank Austria wird zur Finanzierung des Kindercampus ein Darlehen in Höhe von € 2.500.000,-- zum 6-Monats-Euribor mit einem Aufschlag von 0,63 % und einer Laufzeit bis 31.12.2041 aufgenommen. Die Darlehensausschöpfung erfolgt im Jahren 2019 mit € 1.500.000,-- und im Jahr 2020 mit € 1.000.000,--.

b) Grunderwerb Industriegebiet Bützen

Zur Finanzierung des für die Fa. Baur vorgesehenen Industriegrundes wurde im Jahr 2014 ein zum 30.6.2019 endfälliges Darlehen über € 770.000,-- aufgenommen. Der Weiterverkauf an die Fa. Baur ist nicht erfolgt, da der vorgesehene Betriebsneubau nicht zur Ausführung gelangte.

Mittlerweile wurde mit der Fa. TEERAG-ASDAG AG, Wien (Porr Nägelebau) ein Baurechtsvertrag abgeschlossen. Vom Finanzgremium wurde im Zuge der Voranschlagstellung vorgeschlagen, das endfällige Darlehen in ein Tilgungs-

darlehen mit einer Laufzeit von 15 Jahren umzuwandeln. Für die Tilgung ist jährlich nur die Hälfte des Baurechtszinses erforderlich.

Für das Darlehen liegen zwei Angebote vor. Von der Hypo Vorarlberg mit einem Aufschlag von 0,68 % auf den 6-Monats-Euribor und von der Raiba Vorarlberg mit einem Aufschlag von 0,79 % auf den 6-Monats-Euribor.

Die Raiba verweist in ihrem Anbot auf ihre Verbundenheit als Regionalbank, welche in der Gemeinde Sulz Steuern bezahlt, Arbeitsplätze schafft und Vereine, Organisationen und Schulen jährlich unterstützt und bittet dies bei der Vergabe zu berücksichtigen.

Zur Anfrage ob die Gemeinde nicht an den Bestbieter gebunden ist, teilt der Vorsitzende mit, dass eine gewisse Berücksichtigung regionaler Anbieter möglich ist, so wurde auch von der Regio das Darlehen für das Abfallsammelzentrum nicht an den Bestbieter, sondern an die Raiba Rankweil vergeben.

Die Vergabe des Darlehens wird mehrheitlich (1 Gegenstimme) an die Hypo Vorarlberg beschlossen.

6. Berichte aus der e5-Arbeitsgruppe

DI Hans-Jörg Mathis informiert die Gemeindevertretung über die aktuellen Themen, die in der e5-Arbeitsgruppe derzeit behandelt werden:

- Landesradweg Frutzstraße-Lonserstraße ist in Umsetzung und liegt im Zeitplan
- Mehrweggeschirr: Beschluss des Vorstands
- Fußwegeplan – die Erstellung eines Wunschwegeplans ist in Planung
- Gülleausbringung: Über die gesetzlichen Rahmenbedingungen hinaus gibt es für die Gemeinde keine direkte Handhabe. Bei Verstößen gegen Gesetze, Meldung an Landwirtschaftskammer, ansonsten wird das Gespräch mit den Landwirten gesucht, wenn es Anlassfälle gibt.
- Auflagen bei Grundstücksverkäufen: Beispiele aus anderen Gemeinden werden gesichtet, sobald sie vorliegen.
- LED-Flutlicht für Sportplatz: Es gibt Alternativen, Anfragen laufen
- LED-Umstellung Müsinerstraße: Erstes Gespräch mit Lothar Beck erfolgt. Planungen laufen beim Land. Im Budget berücksichtigt.
- Gebäudewart für Gemeindegebäude ist in Arbeit
- Wasserkraftnutzung am Mühlbach denkbar, aber aufwändig.
- Ökologische Beschaffung: Umweltverträgliche Reinigungsmittel, Information von der Gemeinde Mäder werden eingeholt
- Idee: Wallbox am Gemeindeamt mit Bezahlung auf Vertrauensbasis.
- Test von Elektrogeräten am Bauhof Sulz: Seit Mittwoch letzter Woche testen Bauhofmitarbeiter elektrische Werkzeuge auf Akku-Basis
- Jede Gemeinde braucht einen Räumlichen Entwicklungsplan (REP): Dazu wird eine Arbeitsgruppe die Vorgangsweise festlegen: Externe Unterstüt-

zung ist dafür notwendig. H.-J. Mathis und M. Schnetzer nehmen an der In-foveranstaltung zum neuen Raumplanungsgesetz am 12. März teil.

- Ökologische Gestaltung von Freiflächen: Dazu gibt es eine öffentliche e5-Teamsitzung am 29. März 2019 ab 15:00 Uhr im Löwen. Eine Einladung an die Bevölkerung wird vorbereitet.

7. Berichte

- Über den Stand der Arbeiten beim Kindercampus wird berichtet. Die Baukosten liegen trotz der Hochkonjunktur am Bau immer noch im Kostenrahmen.
- Einladungen zur Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr am 16. März werden verteilt. Bei der JHV wird es zu einem Kommandantenwechsel kommen.
- Über eine Besprechung am 14.2.2019 wegen der beabsichtigten Gründung des Pfarrverbandes Vorderland wird berichtet.
- Am 28. März findet im Foyer der Volksschule die Buchpräsentation „Die Wasserchronik der Gemeinde Sulz“ statt.
- Über die von der Gemeinde Röthis beschlossene Sperrstundenregelung für das Lokal Vabrik (früher K-Shake) wird berichtet. Auf Grund der Vorkommnisse ist die Neuregelung mehr als verständlich
- Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Beteiligten, besonders bei Andrea Frick, die für das Gelingen des Sulnerballs beigetragen haben. Es gab viele positive Rückmeldungen zum Sulnerball.

8. Allfälliges

Zur Anfrage von GR Konzett, ob es in letzter Zeit wieder Beschwerden wegen Ausbringung von Gülle gegeben hat, wird mitgeteilt, dass es jahreszeitlich bedingt keine Meldungen gegeben hat.

Ende der Sitzung: 21.25 Uhr

Der Schriftführer:

K. Frick, Gde.Sekr.

Der Vorsitzende:

K. Wutschitz, Bgm.